



VOCER Innovation Medialab: Stipendien für die besten neun aus 60 Bewerbungen

HAMBURG, 5 April 2013: Das *VOCER Innovation Medialab* ist auf überwältigende Resonanz gestoßen: Rund 60 Journalisten, Fotografen und weitere Medienmacher bewarben sich in der ersten Runde um eines der vom Verein für Medien- und Journalismuskritik (VfMJ) vergebenen Stipendien. Neun Frauen und Männer im Alter zwischen Mitte 20 und Mitte 30 dürfen sich nun Fellows des Innovation Medialab nennen.

Die beeindruckende Vielfalt der Einreichungen beweist: Im deutschsprachigen Raum warten zahlreiche experimentierfreudige Medienmacher auf eine Möglichkeit, ihre Ideen unter kompetenter Anleitung Wirklichkeit werden zu lassen. So fanden sich unter den Einreichungen für das *VOCER Innovation Medialab* neben Interview- und Porträtreihen und spannenden datenjournalistischen Projekten auch Vorschläge für hyperlokale Websites oder neue Online-Magazine sowie Konzepte zur Finanzierung von Journalismus.

Nach intensiven Beratungen haben sich Geschäftsführung und Direktorium des *Innovation Medialab* für diese Fellows entschieden:

Auf einer Brasilienreise werden [Lisa Altmeier](#) und [Stefanie Fetz](#), Absolventinnen der Deutschen Journalistenschule, mit einer neuen Herangehensweise in der Auslandsberichterstattung experimentieren und Leser mit Korrespondenten vor Ort vernetzen.

[Tabea Grzeszyk](#) und [Sandra Maria Zistl](#) wollen gemeinsam mit VOCER und dem journalists network e.V. einen Weg finden, Auslandsreisen für Reporter durch eine Plattform für solidarische Zusammenarbeit inhaltlich wie finanziell zu vereinfachen.

Die freie Autorin [Christin Jänicke](#) („Zeit Online“, „Der rechte Rand“) wird ihre Expertise rund um die extreme Rechte in Deutschland beim datenjournalistischen Projekt „Rechtes Land“ einbringen.

Multimedia-Journalistin [Mareike Müller](#) wird neue Formate für VOCER konzipieren und bei „st_ry“ mitwirken, dem ersten deutschen Web-Reportageformat, das direkt von Fans und Unterstützern im Netz gestartet und inhaltlich mitbestimmt wird.



Autor [Oskar Piegsa](#) und Fotograf [Claudius Schulze](#) bauen während ihrer Stipendienzeit ein digitales, multimediales und interaktives Museum Europas.

[Frida Thurm](#), Online-Journalistin und Schülerin der Henri-Nannen-Journalistenschule, wird in Kooperation mit der Entwicklungsredaktion von 2470media („berlinfolgen“) ein Tool entwickeln, mit dem Journalisten digitale Projekte effizienter planen können.

Das *VOCER Innovation Medialab* ist eine Exzellenzinitiative für Medienmacher zwischen 20 und 39 Jahren aus allen Bereichen (freie Journalisten, Redakteure, Programmierer, Web-Designer, MedienökonomInnen). In Kooperation mit Medienpartnern wie „Süddeutsche.de“, „Zeit Online“, „OpenDataCity“ oder „Meedia“ erarbeiten sie ein halbes Jahr lang innovative Praxisprojekte und können in dem engen Fellow-Netzwerk des *Innovation Medialab* auf Unterstützung von erfahrenen Mentoren zugreifen, darunter Medienjournalistin Ulrike Langer und „Spiegel“-Redakteur Janko Tietz. Förderer der Stipendien sind unter anderem die Rudolf Augstein Stiftung, die Pressestiftung Hamburg/Schleswig/Holstein, die Otto-Brenner-Stiftung und die Hamburger Medienstiftung.

Verantwortet wird das Medialab von Geschäftsführerin Carolin Neumann und dem Direktorium aus Prof. Dr. Stephan Weichert (Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation Hamburg), Dr. Leif Kramp (ZeMKI, Universität Bremen), Alexander von Streit (Chefredakteur „Wired“) und Janko Tietz (Redakteur „Der Spiegel“).

Die nächste Runde des VOCER Innovation Medialab wird voraussichtlich im Herbst 2013 ausgeschrieben. Erfahren sie mehr über die Fortschritte der Fellows auf www.vocer.org und www.vocermedialab.org.

Pressekontakt:

Prof. Dr. Stephan Weichert
Direktor Innovation Medialab
T 0170/ 310 51 38
weichert@vocer.org

Carolin Neumann
Geschäftsführerin Innovation Medialab
neumann@vocer.org